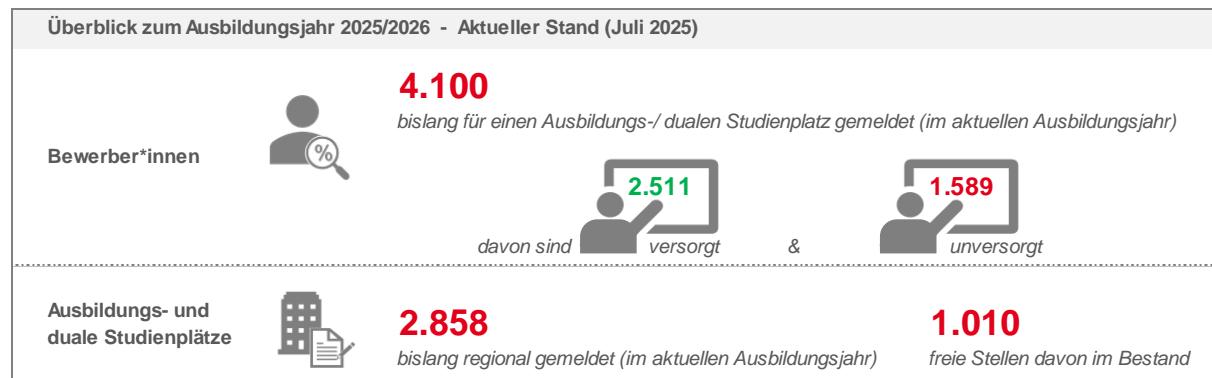




Pressemitteilung Nr. 39/2025 – Donnerstag, 31.07.2025 – Sperrfrist 09:55 Uhr

Lage auf dem Ausbildungsmarkt im Juli

Auch kurz vor Ausbildungsbeginn gibt es noch viele offene Ausbildungsstellen – und damit viele Zukunftschancen



Die regionalen Unternehmen im gesamten Agenturbezirk (Oberberg, Rhein-Berg und Leverkusen) haben bisher 2.858 Ausbildungs- und duale Studienplätze gemeldet (505 Stellen bzw. 15 Prozent weniger als vor einem Jahr). Rein rechnerisch kommen damit auf 100 Stellen 145 Bewerber*innen. Aktuell sind 1.010 Ausbildungs- und duale Studienplätze frei. Gleichzeitig waren bis Juli insgesamt 4.100 Interessierte als Bewerber*innen für eine Ausbildungsstelle oder ein duales Studium bei der Berufsberatung gemeldet, darunter befanden sich 1.078 Jugendliche mit Migrationshintergrund.

Von den 4.100 Bewerber*innen waren zahlenmäßig 307 Personen (8,1 Prozent) mehr als im Juli 2024 gemeldet. Davon suchen aktuell 1.589 Bewerber*innen aktiv nach einer Ausbildung oder einem dualen Studium. Alle anderen Bewerber*innen haben sich bereits für ein Angebot entschieden oder eine andere Alternative für sich gefunden.

37 Prozent der gemeldeten Bewerber*innen bewarben sich mit dem Realschulabschluss, 25 Prozent mit dem Hauptschulabschluss und 29 Prozent mit der Fach- oder Hochschulreife auf die offenen Stellen. 43 Prozent der Jugendlichen hat die Schule im aktuellen Berufsberfungsjahr beendet, die Übrigen schon vor längerer Zeit.

Demgegenüber haben sich bislang 2.511 Jugendliche bei der Berufsberatung abgemeldet, weil sie schon eine Perspektive gefunden haben. Von ihnen begannen rund 41 Prozent eine Berufsausbildung bzw. ein duales Studium. 15 Prozent der abgemeldeten Jugendlichen besuchen auch zukünftig die Schule. Weitere 3 Prozent starteten in ein Studium. 41 Prozent der Bewerber*innen nahmen eine Erwerbstätigkeit auf, begannen eine Fördermaßnahme zur Berufsvorbereitung oder leisten gemeinnützige/soziale Dienste.



„Das Interesse an Ausbildungsstellen ist bei den Jugendlichen erfreulich hoch – dies zeigt sich in der auch im Juli noch weiter gestiegenen Zahl der Beratungswünsche. Eine Ausbildung ist ein guter Grundstein für ein erfolgreiches Berufsleben. Dies scheint den Jugendlichen durchaus bewusst zu sein. Leider wurden uns auch in diesem Jahr erneut weniger Ausbildungs- und duale Studienplätze gemeldet als im Vorjahr, im gesamten Agenturbezirk waren es insgesamt gut 2.800. Ein großer Punkt bleibt die Passungsproblematik: Das Angebot und die Wünsche der Jugendlichen gehen in einigen Bereichen stark auseinander. Auch fehlende Mobilität spielt v.a. in den beiden Kreisen immer wieder eine Rolle. In unseren Beratungsgesprächen zeigen wir gerne individuelle Wege auf, bieten Orientierung und helfen, passende Alternativen zu finden. Der Einstieg in eine Ausbildung ist auch nach dem offiziellen Ausbildungsbeginn immer noch möglich - die Chancen bestehen bis in den Herbst hinein. Die Berufs- und Studienberatung ist von überall telefonisch und per Videotelefonie erreichbar und bietet individuelle Beratungen an: Hotline 0800 4 5555 00.“

– Nicole Jordy, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach

Stadt Leverkusen

In der Stadt Leverkusen waren bis Juli insgesamt 1.126 Interessierte als Bewerber*innen für eine Ausbildungsstelle oder ein duales Studium bei der Berufsberatung gemeldet, darunter befanden sich 352 Jugendliche mit Migrationshintergrund.

Von den 1.126 Bewerber*innen waren zahlenmäßig 221 Personen (24 Prozent) mehr als im Juli 2024 gemeldet. Davon suchen aktuell 467 Bewerber*innen aktiv nach einer Ausbildung oder einem dualen Studium. Alle anderen Bewerber*innen haben sich bereits für ein Angebot entschieden oder eine andere Alternative für sich gefunden.

Die regionalen Unternehmen haben bisher 626 Ausbildungs- und duale Studienplätze gemeldet (156 Stellen bzw. 20 Prozent weniger als vor einem Jahr). Rein rechnerisch kommen damit auf 100 Stellen 186 Bewerber*innen. Aktuell sind 203 Ausbildungs- und duale Studienplätze frei.

Oberbergischer Kreis

Im Oberbergischen Kreis waren bis Juli insgesamt 1.575 Interessierte als Bewerber*innen für eine Ausbildungsstelle oder ein duales Studium bei der Berufsberatung gemeldet, darunter befanden sich 344 Jugendliche mit Migrationshintergrund.

Von den 1.575 Bewerber*innen waren zahlenmäßig 82 Personen (6 Prozent) mehr als im Juli 2024 gemeldet. Davon suchen aktuell 550 Bewerber*innen aktiv nach einer Ausbildung oder



einem dualen Studium. Alle anderen Bewerber*innen haben sich bereits für ein Angebot entschieden oder eine andere Alternative für sich gefunden.

Die regionalen Unternehmen haben bisher 1.408 Ausbildungs- und duale Studienplätze gemeldet (189 Stellen bzw. 12 Prozent weniger als vor einem Jahr). Rein rechnerisch kommen damit auf 100 Stellen 112 Bewerber*innen. Aktuell sind 533 Ausbildungs- und duale Studienplätze frei.

Rheinisch-Bergischer Kreis

Im Rheinisch-Bergischen Kreis waren bis Juli insgesamt 1.399 Interessierte als Bewerber*innen für eine Ausbildungsstelle oder ein duales Studium bei der Berufsberatung gemeldet, darunter befanden sich 382 Jugendliche mit Migrationshintergrund.

Von den 1.399 Bewerber*innen waren zahlenmäßig vier Personen (0,3 Prozent) mehr als im Juli 2024 gemeldet. Davon suchen aktuell 572 Bewerber*innen aktiv nach einer Ausbildung oder einem dualen Studium. Alle anderen Bewerber*innen haben sich bereits für ein Angebot entschieden oder eine andere Alternative für sich gefunden.

Die regionalen Unternehmen haben bisher 824 Ausbildungs- und duale Studienplätze gemeldet (160 Stellen bzw. 16 Prozent weniger als vor einem Jahr). Rein rechnerisch kommen damit auf 100 Stellen 171 Bewerber*innen. Aktuell sind 274 Ausbildungs- und duale Studienplätze frei.

Informationen und Erreichbarkeit:

Eine Kontaktaufnahme zur Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach ist jederzeit online möglich, verschiedene Angebote können unmittelbar über die Online-Services genutzt werden:
www.arbeitsagentur.de/eservices - 7 Tage/24 Stunden





Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit
Bergisch Gladbach

QR-Code: online geht's schneller zu den eServices

Wie die Online-Kommunikation mit der Agentur für Arbeit funktioniert, erklären Videos der Bundesagentur für Arbeit auf YouTube.

Weitere Informationen und die aktuellen Öffnungszeiten finden Interessierte auf der Internetseite der Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach:

<https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/bergisch-gladbach/startseite>

Die kostenlosen Servicerufnummern sind montags bis donnerstags von 08:00 bis 18:00 Uhr sowie freitags von 08:00 bis 14:00 Uhr erreichbar:

Arbeitnehmer/innen: 0800 4 5555 00

Arbeitgeber/innen: 0800 4 5555 20

Familienkasse: 0800 4 5555 30

technische Fragen zu den eServices 0800 4 5555 01